



Kinder- und Jugendbeirat  
**Greifswald**

# Protokoll der 10. Sitzung

**10.05.2022, 16:43 bis 18:43 Uhr**

Anwesend:

Julian Döhler, Wiebke Krüger, Max Matthies, Romaric Porre, Werner Räthel, Anton Schmid, Pirmin ten Venne, Jördis Werner, Finley Wodrig

Entschuldigt und nicht anwesend:

Reyk von Palubitzki, Kyra-Zoë Vormelker, Lara-Viktoria Maaß

Gäste:

Tino Nikolai, Vertreterin Greifswandel, Cassandra Engel (Protokoll)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Anwesenheit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls vom 04.04.2022
4. Rücktritt und Nachrücker\*innen
5. Besucher\*innenpunkt: Greifswandel
6. Hoodies
7. Idee von Rike
8. Convention 2022
9. Auswertungen
  - 9.1 Forum OB-Wahl
  - 9.2 Treffen mit der SPD
  - 9.3 offenes Forum im Takt
10. KiJuPaRaBe
11. Termine
  - 11.1 Workshoptermine Akademie KiJupas
  - 11.2 gemeinsamer Segeltörn
12. Jugendfonds
13. Tätigkeits- und Sachbericht
14. sonstiges
15. nächster Termin

zu 1.:

Finley eröffnet die Sitzung. Cassandra schreibt das Protokoll.

zu 2.:

Wiebke informiert darüber, dass es Bestrebungen gibt zukünftig Tamponständer an Schulen aufzustellen und der Kijubei sich überlegen soll(te), ob sie als Beirat entsprechenden Antrag einbringen oder eine Fraktion. Der Punkt soll auf der Tagesordnung ergänzt werden.

*Nachtrag Protollantin: es wurde jedoch vergessen darüber zu reden*

zu 3.:

Da nicht alle Mitglieder das vergangene Protokoll präsent haben und Technikprobleme verhindern es an Ort und Stelle allen zur Verfügung zu stellen, wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben



Kinder- und Jugendbeirat  
**Greifswald**

zu 4.:

Lara Viktoria Maaß ist leider weiterhin nicht zu erreichen. Zur Erinnerung: es gab bereits eine mündliche „Zusage“ zu Rücktritt, schriftliche Bestätigung fehlt noch. Julian merkt an, dass es gut wäre sich generellen Umgang für solche Fälle zu überlegen.

Fynn Ole Vollmann kann auf Grund knapper Kapazitäten nicht nachrücken. Für Anni Laß würde also Lares Behrendt nachrücken. Für Lara Viktoria Maaß würde Milla Sponholz und für Wiebke Krüger und Julian Döhler Dorothea Mossner und Turin Domen nachrücken.

zu 5.:

Letztes Jahr fand zum ersten Mal die Klimaaktionswoche in Greifswald statt. In diesem Jahr soll es wieder eine geben. Diesmal unter dem Titel *Greifswandel*. Das Orgateam würde sich freuen, wenn die Veranstaltungen auch in diesem Jahr wieder finanziell durch den Jugendfonds unterstützt werden könnte. Geld würde benötigt für Honorare, Materialkosten, Workshops, Baumaterial Klimacamp.

Termin: 17.-25.06.

Der KiJuBei freut sich auf den Antrag zum Projekt.

zu 6.:

Die Hoodies sind angekommen und werden an Julian zur Weitergabe an Kiebudruck übergeben. Cassandra arbeitet Zuordnung *Name-Größe* zu.

Es wird sich noch einmal final auf folgende Variante geeinigt: Name vorn auf linker Brust, großes farbiges KiJuBei-Logo auf dem Rücken.

- Kleiner Exkurs: gedruckt wird per Flexdruck (plottern) und hier das gewünschte Youtubevideo zum Verfahren - [www.youtube.com/watch?v=ZGU86zvA2kQ](http://www.youtube.com/watch?v=ZGU86zvA2kQ)

zu 7.:

Dieser Punkt wird vom Protokoll auf die *Ideenwiese* (Padlet) verschoben. Wiebke bittet Rike sich für zukünftige Absprachen an die offizielle Mailadresse zu wenden, weil sie den Kijubei verlässt.

zu 8:

Das nächste Vorbereitungstreffen der AG Schnitzeljagd findet am 24.05. um 16:30 Uhr im JUST statt

zu 9.:

9.1:

Die Einladungen an die Kandidierenden wurden verschickt und es gibt bereits 6 positive Rückmeldungen. Ort, Zeit und Ablauf stehen fest.

Es wurden sich bereits konkrete Fragen an Kandidierende überlegt, die im zugehörigen Pad vermerkt sind. Alle Mitglieder sind eingeladen diese Sammlung zu ergänzen.

weitere Aufgaben:

- (regelmäßige) Instagramwerbung (dafür in der Woche vor dem Forum jeden Tag nach Fragen für konkrete\_n Kandidat\_in fragen - mit Foto, außerdem Leute/Institutionen verlinken und Beiträge überall wo es geht reposten)
- am Tag selbst auch Insta-Content generieren
- PM schreiben (Julian)
- Plakate (Kassandra „was das knallt und A4 und A3“)
- PlaceM, Homepage, Kulturkalender (Text kommt von Jördis)

Als Alternative zum Fragestellen am Mikro werden am Anfang der Veranstaltung Zettel verteilt, auf denen Fragen vermerkt werden können. Diese werden im Laufe der Veranstaltung eingesammelt und stellvertretend gestellt. Die Straßensozialarbeiter\_innen überlegen sammeln im Vorfeld Fragen bei Jugendlichen ein. Als neue Idee für die Veranstaltung kam der Gedanke auf Teilnehmer\_innen am Ende einmal wählen zu lassen.

Für den Livestream erkundigt sich Max beim St. Spiritus nach dem besten Vorgehen.



Kinder- und Jugendbeirat  
**Greifswald**

- kurzer Einschub: Es fällt auf, dass die verschickte Tagesordnung und die im Pad hinterlegte sich stark von einander unterscheiden. Im Pad wird deswegen einmal aufgeräumt und die Tagesordnung ab jetzt nur noch per Link zum Pad und nicht mehr als zusätzliche Datei verschickt. Cassandra informiert nachgerückte Mitglieder darüber, dass die Signatur der Listen-Mails die Links zur *Ideenwiese* (Padlet) und zum Pad *Padsammlung* enthält.

9.2:

Als wichtiger Punkt aus dem Treffen wird übermittelt, dass sich der KiJuBei bis Ende Sommer überlegen soll, welche Posten im nächsten Haushalt (2023/24) sinnvoll/wünschenswert wären. Auf der nächsten Sitzung soll sich zu konkreten Ideen ausgetauscht werden. Erste Impulse waren: Erneuerung Wege rund um den Spielplatz am Rosengarten, Sanierung Skateanlage, weitere Sporthalle

- kurzer Einschub: es wird festgestellt, dass Redebedarf zur Sportflächennutzung besteht. Nach der Sommerpause soll André Holland (Als zuständiger Verwaltungsmitarbeiter) eingeladen werden. Weiterhin informiert Tino, dass einige der Skater\_innen gestern im Sozialausschuss über Mängel der Skatanlage und aktuelle Gegebenheiten informiert haben. Die Skateanlage soll saniert werden und das zuständige Amt ist bereits sich noch einmal vor Ort die Anliegen der Jugendlichen anzuhören. Außerdem soll es eine zweite Anlage (eher für Skooter) an der Caspar-David-Friedrich-Schule geben - geplant für 2027

9.3:

Max und Cassandra waren da, leider keine Jugendlichen die extra für das Forum gekommen sind. Aus dem Forum wurde eine offene Gesprächsrunde mit Besucher\_innen des Takts zu aktuellen Anliegen. Formuliere Wünsche und Ideen sind auf der *Ideenwiese* festgehalten. Max schlägt vor dieses Format regelmäßig anzubieten, vielleicht sogar mit festen Personen für die jeweiligen Orte. Für zukünftige Foren werden folgende Ideen festgehalten: vielleicht auch wieder über digitale Form nachdenken, feste Kooperationspartner\_innen für konkrete Themen, Foren mit weiterer Aktivität (Konzert, grillen, Film, ...) koppeln

zu 10.:

Termin: 24.-26.07. | Teterow

Das Anmeldeformular steht jetzt zur Verfügung und Tino schickt es über die Liste. Es scheint als hätten nicht viele KiJuBei-Mitglieder Zeit. Pirmin und Anton überlegen zu fahren.

zu 11.:

11.1:

Tino informiert über zwei Workshops der Akademie *Kinder- und Jugendparlamente*. Es geht um Projektmanagement (21.05. | Klex) und Moderation (11.06. | Pasewalk) und alle KiJuBei-Mitglieder sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

11.2:

Es gab durch Cassandra den Vorschlag mal zusammen segeln zu gehen. Vor den Sommerferien findet sich jedoch kein gemeinsamer Termin mehr. Zur Terminfindung wird ein Dudle mit Augustwochenenden rumgeschickt.

zu 12.:

Es gab ein Treffen zwischen Tino, Cassandra und Anita (Koordinierungsstelle Partnerschaft für Demokratie) um den Jugendfonds etwa bekannter zu machen. Es sind folgende drei Ideen entstanden:

- unter den KiJuBei-Mitgliedern Pat\_innen für bewilligte Projekte finden
  - Jugendforum auf dem konkretes Budget des Jugendfonds vor Ort verteilt wird
  - Jugendforum das ähnlich wie *Open Space* Projektideen Jugendlicher einsammelt, die Umsetzung dieser liegt dann beim KiJuBei
- Alle Ideen finden Anklang. Das konkrete Budget (genaue Summe) für geplantes Forum wird durch den KiJuBei festgelegt.



Kinder- und Jugendbeirat  
**Greifswald**

zu 13.:

Der Sachbericht für die Partnerschaft für Demokratie ist nicht mehr nötig, da die Frist bereits überschritten ist.

Den Tätigkeitsbericht für die Bürgerschaft schreibt Jördis.

zu 14.:

Es sollte ein Antrag für den Jugendfonds vom Takt kommen (Fahrt zum Hansapark).

Max informiert sich zur geplanten Besetzung der *Lenkungsgruppe Quartierkoordination* und merkt an, dass Beiräte bisher nicht berücksichtigt sind. Tino rät sich diesbezüglich direkt an das Quartiersmanagement (Ruth Bördlein) zu wenden.

zu 15.:

**nächster Termin:**

**08.06. | 16.30 Uhr | grillen am JUST**